

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 511 - 531

der 22. ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 17.12.2003

Drucksache Nr. 846/II

Antrag der CDU-Fraktion
Informationsveranstaltung der Bundes-
wehr an Schulen im Bezirk
sowie Beschlussempfehlung des
Ausschusses für Bildung, Kultur,
Bürgerdienste und Frauen

Beschluss Nr. 518

Die BVV hat beschlossen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass die Bundeswehr an Schulen in Steglitz-Zehlendorf Informationsveranstaltungen durchführen kann.

Hierbei sollen Schülerinnen und Schüler über den Auftrag und die Einsätze der Bundeswehr sowie über die beruflichen Möglichkeiten im militärischen wie in zivilen Bereichen und über die Möglichkeiten des Zivildienstes als Alternative zur Wehrpflicht informiert werden.

Bezirksverordnetenvorsteher

17.12.2003

Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung

1. Gegenstand der Vorlage: BVV-Beschluss Nr. 518 vom 17.12.2003

- Informationsveranstaltung der Bundeswehr
an Schulen im Bezirk -

Drs.-Nr. 846/II
2. Berichterstatter: Bezirksstadtrat Erik Schrader
3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Die Bundeswehr, speziell die Bundeswehrverwaltung im Rahmen ihrer Zuständigkeit für die Durchsetzung der Wehrpflicht, hat ein großes Interesse an Öffentlichkeitsarbeit und frühzeitiger Information Jugendlicher.

Das Kreiswehersatzamt schreibt sämtliche Oberschulleitungen jährlich an und wirbt für Vortrags- und Informationsveranstaltungen in Schulen.

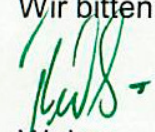
Darüber hinaus bietet das Kreiswehersatzamt Führungen für Klassen von bis zu 40 Schüler/innen mit Erläuterung und einen Vortrag zum Amt und seinen Aufgaben an.

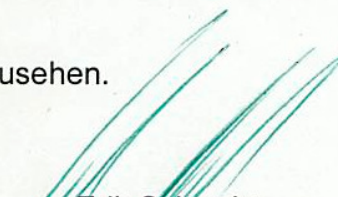
Des Weiteren wird der Kontakt zwischen Steglitz-Zehlendorfer Oberschulen und dem Kreiswehersatzamt zur Zeit über die Inanspruchnahme von dreiwöchigen Praktikumsstellen bei der Bundeswehr gewährleistet. Durch die Praktikanten wird ein gewisser Informationsfluss in die Schulen gewährleistet. So lernen sie neben den Aufgaben des Kreiswehersatzamtes auch die Aufgabenerfüllung in den einzelnen Bereichen und die spezifischen Probleme der Arbeiten kennen. Die hieraus erwachsende Resonanz ist nach Auskunft des Kreiswehersatzamtes, Referat Öffentlichkeitsarbeit, durchaus positiv zu bewerten.

Die Schülerpraktikanten haben weiterhin die Möglichkeit, sich während des Praktikums von den Wehrdienstberatern zu ihren individuellen beruflichen Aussichten bei der Bundeswehr beraten zu lassen.

Dem Kreiswehersatzamt wurde vom bezirklichen Schulträger angeboten, Informationsmaterialien an die Oberschulen weiterzuleiten. Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport –Aussenstelle Steglitz-Zehlendorf- wurde gebeten, den Vertreter des Referates Öffentlichkeitsarbeit zu einer der nächsten Schulleitersitzungen einzuladen, um sich über die geplante weitere Zusammenarbeit auszutauschen.

Wir bitten, den Beschluss damit als erledigt anzusehen.


Weber
Bezirksbürgermeister


Erik Schrader
Bezirksstadtrat